Item: Das Aschenfarbe Edlgestein-Pulver. fol. 96. Num. 18.
Item: Das Pulver für die Hitz. fol. 100. Num. 32.
Item: Das Pulver. fol. 102. Num. 39.
Zum Laxiren den Hollerpotzen-Safft. fol. 43. Num. 10.
Item: Die Latwergen. fol. 136. Num. 25.
Item: Die Laxier-Mandl-Milch. fol. 261. Num. 31.
Item: Für die Mundfäul der Wund-Balsam. fol. 61. Num. 6.
Item: für den Sand die Salben. fol. 84. Num. 24.
Wann die Kinder auß dem Schlaff kommen der Rauch. fol. 113. Num. 17.
Für das Unterwachsen die Salben. fol. 85. Num. 26. 27.
Für das Verschreyen der Kinder. fol. 115. Num. 25.
Für die Würm das Oel. fol. 73. Num. 34.
Item: Die Salben. fol. 86. Num. 29.
Item: Das Pulver. fol. 108. Num. 60.

Zu wissen ist / was denen gewachsenen Leuthen für die Zuständ gebraucht wird / ist für die Kinder auch zu gebrauchen / aber alles nach Vernunfft.

Krebs-Zuständ.

N° 1. Ein bewährtes Stuck für den Krebsen.

MAn soll eine Katz einsperren in ein saubers Zimmer / daß sie darin wohl außhungere / alsdan soll das Koth von der Katzen und alles was unsauber darinn ist / fleissig herauß gekehrt werden / hernach wirfft man der Katzen etliche lebendige Krebsen für / so wird sie es verzehren / alsdan soll man ihr Koth / was sie hernach verrichtet / fleissig auffheben / dörren / und zu Pulver machen / und es auff den Schaden deß Tags 2. mahl streyhen.

N° 2. Ein anders.

ERstlich nimb ein Bein von einem todten Hund / so von ihm selbsten tod gelegen ist / machs zu kleinem Pulver / streue das Pulver auff ein wüllenes Tüchl / legs auff das Orth / wo der Wehetag ist / verneuere es offt mit dem Pulver / so stirbt der Krebs darvon / und wird getödtet.

N° 3.

N° Für den Krebsen.

MAn nehme Cardobenedict / machs zu Pulver / streyhe es auff den Schaden / laß ein Stund darauff ligen / wasch mit Cardobenedict-Wasser ab / diß thue dreymahl im Tag / so kan man alle Krebs / Fistl und Außsatz darmit heylen.

N° 4. Für den Krebs im Halß.

ERstlich nimb Rittersporn-Wasser / netz ein Tüchl darein / und binds über den Halß / gurgle dich mit dem Wasser / und mach auß dem Rittersporn ein Pulver / und säe es darein / so stirbt der Krebs.

N° 5. Ein gutes Pulver / welches tödtet den Krebs / den Wolff / und die Fisteln.

BLauen Gallitzenstein 1. Loth / weissen Weinstein 2. Loth / brenn es untereinander gar wohl in einem Topff / und stoß alsdan zu Pulver / so ist es fertig. NB. Wann man dises Pulver bedürfftig / soll man darvon in die Wunden streyhen / ist es aber zu scharff / daß es zu sehr beissen wolte / so gieß ein wenig warmes Rosen-Oel darein.

N° 6. Ein heylsames und bewährtes Secretum vor Nüffeln / Apostem / offene Schäden / und den Krebs.

NImb Nuß-Oel / thue es in einen eysernen Löffel / laß gantz gemach sieden / biß es wie ein Hönig dick wird / also warmer geschmiert / Abends und Frühe / last den Schaden nicht weiter kommen.

Item: Für den Krebs das edle Kalch-Wasser. fol. 13. Num. 29.
Item: Das Wasser. fol. 22. Num. 57.
Item: Das Oel für den Krebs. fol. 67. Num. 15.
Item: Der rothe Stein. fol. 127. Num. 21.
Item: Das goldene Tüchl. fol. 445. Num. 11.

Kramb-Zuständ.

N° 1. Für den Kramb.

NImb Calmuß / Acori genannt / zwischen unser lieben Frauen Tägen / den Dreyßigsten gegraben / an dem Lufft lassen trucken werden / und an den Halß gehängt.